



PR Aktuell

2/25

Informationsblatt Ihres Personalrats

Würzburg, 05.05.2025



(Foto: Daniel Peter)

Inhalt u.a.:

Personalrats- und
JAV-Wahlen 2026

Gefährdungsbeurteilung

Mutterschutz-
anpassungsgesetz

Inhalt

Personalversammlung	1
Personalratswahlen und JAV-Wahlen 2026	2
Mutterschutzanpassungsgesetz	3
Gefährdungsbeurteilung	4
Veranstaltungsvorschläge	6
Zum Schluss	14

Personalversammlung

Der Personalrat bedankt sich für die rege Teilnahme an der Personalversammlung, die am 2. April stattfand. Auf unserer Homepage finden Sie den dazugehörigen [Tätigkeitsbericht des Personalrates inklusive der Vorträge zu den Themen „Klimawandel in Würzburg“ und „Arbeitssicherheit und Hitzeschutz“](#). Die Tätigkeitsberichte und Vorträge früherer Personalversammlungen stehen dort ebenfalls zur Verfügung. Um die Dokumente einzusehen, müssen Sie sich mit Ihrem JMU-Mitarbeiteraccount verifizieren.

Die **nächste Personalversammlung** im **2. Halbjahr** wird am **1. Oktober 2025 um 9:30 Uhr** im Hörsaalgebäude Z6, Campus Hubland Süd, Hörsaal 0.004 stattfinden. Ebenfalls soll Beschäftigten, die nicht in Präsenz teilnehmen können, wieder eine **Online-Teilnahme** über Zoom ermöglicht werden.

Sie erhalten hierzu rechtzeitig eine Einladung per Email. Das Rechenzentrum wird einen allgemeinverständlichen Vortrag zum Thema „IT-Security“ anbieten, es erfolgt ein kurzer Input des [Integrationsfachdienstes](#) und die Gewerkschaft „ver.di“ wird Ihnen einen Kurzvortrag über den Sachstand der bald anstehenden Tarifverhandlungen geben.

Der Besuch der Personalversammlung hat selbstverständlich keine Minderung des Arbeitsentgeltes oder der Dienstbezüge zur Folge und gilt inkl. Wegezeit als Dienstzeit. Grundsätzlich haben Beschäftigte der Universität Würzburg das Recht auf Teilnahme an der Personalversammlung (Art. 4 BayPVG, Art. 48 bis 52 BayPVG).

Quelle: AK Kommunikation

Dienstjubiläen:

Die Dienstjubiläen und weitere Personalangelegenheiten finden Sie im aktuellen [einBLICK](#), dem Online-Magazin der Universität, unter der Rubrik „PERSONALIA“ und im [Archiv](#) früherer Ausgaben.

Personalratswahlen und JAV-Wahlen 2026

Im Mai 2026 finden die nächsten turnusmäßigen Wahlen für Personalrat und Jugend- und Ausbildungsververtretung (JAV) sowie für Hauptpersonalrat und Hauptjugend- und Ausbildungsververtretung nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz (BayPVG) statt. Die regelmäßige Amtszeit des Personalrats beträgt fünf Jahre; die nächste Amtsperiode wäre vom 01.08.2026 bis 31.07.2031. Die Jugend- und Ausbildungsververtretung wird nach ca. zwei Jahren erneut gewählt.

Personalrat und JAV vertreten die Interessen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Gruppen der Angestellten (Tarifbeschäftigte und Auszubildende) und Beamten. Die Interessenvertretungen der Beschäftigten sind an vielen Entscheidungen der Dienststelle beteiligt, die Einzelne, eine Gruppe oder alle Beschäftigten betreffen, unter anderem bei

- Einstellungen
- Dienstvereinbarungen
- Beförderungen und Höhergruppierungen
- Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- Abmahnungen, Kündigungen und Entlassungen
- Personalgesprächen

Bevor es zur Wahl kommt heißt es daher, rechtzeitig viele Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen, die sich gerne persönlich für ihre Kolleginnen und Kollegen einsetzen möchten. Nur ein starker Personalrat ist ein guter Personalrat! Für diese Tätigkeit genießen gewählte Gremiums- und Ersatzmitglieder den Schutz durch das Bayerische Personalvertretungsgesetz (BayPVG), das die Rechte und Pflichten regelt. Sie sind an einer Mitarbeit interessiert? Sie sind noch unentschlossen oder haben sogar Befürchtungen, dass sich eine Kandidatur und/oder erfolgreiche Wahl nachteilig auf Sie auswirken könnte?

Der amtierende Personalrat (aktuell aus 21 Mitgliedern bestehend) hat bereits viele Jahre oder sogar Jahrzehnte Erfahrungen hinter sich und möchte Ihnen gerne im Vorfeld bei Interesse an einer Mitarbeit im PR-/JAV-Gremium Ihre Bedenken nehmen. Er beantwortet Fragen wie z. B.:

- Habe ich Anspruch auf Freistellung von der eigentlichen Arbeit?
- Was sind die Aufgaben und wie werden diese im Gremium verteilt?
- Was sind die rechtlichen Grundlagen?
- Was ist mit meiner beruflichen Weiterentwicklung, werde ich hier benachteiligt?
- Was passiert mit Entgelt, Bezügen und Zulagen in der Zeit?
- Habe ich Fortbildungsansprüche für meine Gremiumsarbeit?
- Werde ich von erfahrenen Personalräten unterstützt?

Kommen Sie gerne auf uns zu: <https://www.uni-wuerzburg.de/personalrat/>

Mutterschutzanpassungsgesetz

Am 24.02.2025 wurde das [Mutterschutzanpassungsgesetz](#) im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Nach langen Diskussionen in der Fachwelt führen nun auch **Fehlgeburten** zu einer (gestaffelten) Mutterschutzfrist und betroffene Frauen **können** entsprechende Schutzfristen in Anspruch nehmen. Die Änderungen gelten ab dem 01.06.2025.

Arbeitgeber dürfen Frauen bis zum Ablauf von acht bzw. zwölf Wochen nach der Entbindung nicht beschäftigen (vgl. § 3 Abs. 2 MuSchG). Nach herkömmlichem Verständnis und der obergerichtlichen Rechtsprechung galt dies allerdings nicht für Fehlgeburten, da eine solche Geburt nach diesen Auffassungen dem Begriff der „Entbindung“ nicht entsprach.

Eine Fehlgeburt liegt aus medizinischer Sicht vor, wenn die Schwangerschaft bis zur 24. Schwangerschaftswoche vorzeitig endet. Für die betroffenen Frauen kann die Fehlgeburt eine sehr belastende Erfahrung sein. Da es bisher keine anderen Regelungen gab, mussten sich Betroffene von ihrer Ärztin oder ihrem Arzt krankschreiben lassen, wenn sie Zeit brauchten, um das Ereignis zu verarbeiten.

Denn bisher waren nach dem Mutterschutzgesetz nur Leistungen für Totgeburten vorgesehen, also Fehlgeburten, die nach der 24. Woche erfolgen oder wenn das Kind mindestens 500 Gramm wiegt.

Dieses Problem wurde nun durch den Gesetzgeber gelöst. Dies erfolgte durch eine gesetzliche Definition des Begriffes der „Entbindung“ und durch Einführung gestaffelter Mutterschutzfristen nach einer **Fehlgeburt ab der 13. Schwangerschaftswoche** (15.Schwangerschaftswoche post menstruationem). Der Verlust des Fötus hat zu diesem Zeitpunkt bereits einen stärkeren Rückbildungsprozess zur Folge und bedarf daher einer gewissen Regenerationsphase.

Dadurch wollte der Gesetzgeber Unklarheiten vermeiden, der besonderen Belastungssituation von Frauen nach einer Fehlgeburt Rechnung tragen und damit einen entsprechenden Schutzraum für Frauen schaffen.

Gestaffelte Schutzfristen

Die Schutzfristen für Fehlgeburten werden nun in § 3 Abs. 5 MuSchG geregelt, welcher allerdings erst zum 01.06.2025 anwendbar ist (vgl. Art. 5 Mutterschutzanpassungsgesetz). Bei einer Fehlgeburt darf der Arbeitgeber eine Frau nicht beschäftigen

- bis zum Ablauf von zwei Wochen bei einer Fehlgeburt ab der 13. Schwangerschaftswoche,
- bis zum Ablauf von sechs Wochen bei einer Fehlgeburt ab der 17. Schwangerschaftswoche,
- bis zum Ablauf von acht Wochen bei einer Fehlgeburt ab der 20. Schwangerschaftswoche.

Dies gilt allerdings nur dann, soweit sich die Frau nicht ausdrücklich zur Arbeitsleistung bereit erklärt. Folglich kann die Frau auch innerhalb dieser gestaffelten Schutzfristen ihrer Beschäftigung nachgehen, sofern sie selbst dies ausdrücklich möchte.

Ihre Einverständniserklärung kann die Frau allerdings innerhalb der benannten Fristen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft auch wieder widerrufen (vgl. § 3 Abs. 5 S. 2 MuSchG).

Hat der Arbeitgeber **keine Kenntnis** von der Schwangerschaft bzw. Fehlgeburt, reicht die tatsächliche Arbeitsaufnahme durch die Frau.

Mutterschaftsgeld

Da gemäß § 2 Abs. 6 S. 2 MuSchG die Regelungen zur Entbindung auch im Falle einer Fehlgeburt ab der 13. Schwangerschaftswoche entsprechend angewendet werden, hat eine Frau bei Wahrnehmung der Schutzfristen auch einen Anspruch auf Mutterschaftsgeld gemäß § 19 MuSchG. In der Folge der Neuregelung des Beschäftigungsverbots nach § 3 Abs. 5 Satz 3 MuSchG n.F. steht Frauen mit einer Fehlgeburt damit für die Dauer der neu geregelten Schutzfristen ein Anspruch auf Mutterschaftsgeld und gegenüber dem Arbeitgeber ein Anspruch auf Zuschuss zum Mutterschaftsgeld zu.

Kündigungsschutz

Unverändert bleibt dagegen das bereits bestehende Kündigungsverbot nach § 17 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 MuSchG. Demnach ist eine Kündigung gegenüber einer Frau bis zum Ablauf von vier Monaten nach einer Fehlgeburt nach der zwölften Schwangerschaftswoche unzulässig, wenn dem Arbeitgeber zum Zeitpunkt der Kündigung die Fehlgeburt bekannt ist oder wenn sie ihm innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Kündigung mitgeteilt wird.

Fazit

Mit den Regelungen zu den gestaffelten Mutterschutzfristen bei Fehlgeburten hat der Gesetzgeber nun endlich eine wichtige Lücke geschlossen. Sowohl die gewählte Staffelung als auch die Möglichkeit, dass die Frau sich ausdrücklich zur weiteren Arbeitsleistung bereiterklären kann, sind ein Kompromiss, welcher insofern anerkennungswürdig ist, als dass nach alter Rechtslage Fehlgeburten weder zu Schutzfristen noch zur Zahlung von Mutterschaftsgeld geführt haben.

Quelle: Haufe

Gefährdungsbeurteilung

Die Gefährdungsbeurteilung ist eine systematische Analyse, die darauf abzielt, Risiken für die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zu erkennen. Sie ist ein zentrales und unverzichtbares Instrument im Arbeitsschutz. Die Stabstelle Arbeits-, Gesundheit, Tier- und Umweltschutz der Uni Würzburg informiert und unterstützt:

Warum die Gefährdungsbeurteilung lohnend ist?

1. Schutz der Beschäftigten: Durch die Identifizierung von Gefahren können Maßnahmen ergriffen werden, um Unfälle und gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden.

2. Rechtliche Vorgaben: Die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung ist eine gesetzliche Anforderung gemäß § 5 des Arbeitsschutzgesetzes.

3. Verbesserung der Arbeitsbedingungen: Gesund gestaltete Arbeitsbedingungen führen zu leistungsfähigen und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, geringeren Fehlzeiten sowie zu einer hohen Arbeitszufriedenheit.

Die AGTU bietet auf Wunsch individuelle Beratungsangebote, Workshops und Arbeitshilfen an.

Kontaktieren Sie uns gerne unter arbeitsschutz@uni-wuerzburg.de

Zu guter Letzt

Vorgesetzte und Führungskräfte sollten verstärkt die klare Haltung entwickeln, dass Sicherheit und Gesundheit unverzichtbare Werte für gesunde Arbeitsbedingungen sind und sich ihrer Rolle als Vorbilder bewusst sein. So können sie aktiv dazu beitragen, dass die Universität zum gelebten Ort einer „Gesunden Hochschule“ wird.

Quelle: Stabstelle AGTU

Veranstaltungsvorschläge

Schulungen zur Barrierefreien Hochschullehre

Das "[Themenzertifikat Inklusive Hochschullehre](#)" wird im Rahmen des hochschuldidaktischen Weiterbildungsprogramms ProfiLehre in Kooperation mit dem Beauftragten für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung der Universität Augsburg angeboten. Für den Erwerb des Themenzertifikats ist der Besuch folgender Kurse aus unserem ProfiLehre-Angebot erforderlich (diese sind gekennzeichnet mit dem Vermerk "Inklusive Hochschullehre"):

- Barrierefreie Hochschullehre? - Behinderte und chronisch kranke Studierende in meiner Veranstaltung (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich A)
- Differenzierung - Umgang mit Heterogenität in Lehrveranstaltungen (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich A) oder wahlweise Online-Lehre barrierearm gestalten (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich A)
- Gestaltung barrierefreier Dokumente in MS Word für Lehre und Verwaltung (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich B) oder wahlweise Gestaltung barrierefreier PDF Dokumente für Lehre und Verwaltung (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich B)
- Psychische Auffälligkeiten bei Studierenden (10 Arbeitseinheiten, Themenbereich E)

Da die oben genannten Kurse im Rahmen des "Zertifikat Hochschullehre der Bayerischen Universitäten" angeboten werden, können sie dafür in gleichem Maße wie jeder andere ProfiLehre-Kurs angerechnet werden. Die Aushändigung der Teilnahmebescheinigung und somit auch das Anrechnen der entsprechenden Arbeitseinheiten ist von der vollständigen Teilnahme am Seminar und ggf. der Bearbeitung der Arbeitsaufträge abhängig.

Der Besuch dieser Inklusionsseminare ist für alle Lehrenden der Bayerischen Universitäten kostenfrei.

Anmeldungen über sekretariat@qa.uni-augsburg.de unter Angabe der gewünschten Veranstaltung mit Datum, um Terminverwechslungen zu vermeiden, Ihres Namens, Ihrer Organisationseinheit, Ihrer Universitätszugehörigkeit und Ihrer Kontaktdaten.

Quelle: KIS, Uni Augsburg

Stadtradeln

Ab aufs Fahrrad! Die Universität beteiligt sich wieder am Wettbewerb „Stadtradeln“. Alle Studierenden und Beschäftigten sind eingeladen, vom **1. bis 21. Mai 2025** für das Uni-Team Kilometer zu sammeln.



(Bild: Pexels / Pixabay.com)

Egal, ob man täglich mit dem Rad unterwegs ist oder nur gelegentlich fährt – jeder Kilometer zählt beim „Stadtradeln“. Es spielt auch keine Rolle, ob klassische Fahrräder oder Pedelecs zum Einsatz kommen.

Wer teilnehmen möchte, muss sich einfach auf der offiziellen [Stadtradeln-Webseite](#) registrieren und dort dem Team „Universität Würzburg“ beitreten. Die geradelten Kilometer können entweder auf der Webseite eingetragen oder komfortabel über die Stadtradeln-App auf dem Smartphone aufgezeichnet werden.

Was Studierende und Beschäftigte zusätzlich motivieren dürfte: Es können Unterteams gegründet werden – beispielsweise für einzelne Lehrstühle, Referate oder Studiengänge. Das fördert den Teamgeist und ermöglicht einen freundschaftlichen Wettbewerb innerhalb der Universität.

Warum sich das Mitmachen lohnt:

Gesundheit fördern: Regelmäßiges Radfahren stärkt das Herz-Kreislauf-System und fördert die Gesundheit.

Umwelt schützen: Jeder mit dem Fahrrad zurückgelegte Kilometer reduziert CO₂-Emissionen und trägt zum Klimaschutz bei.

Gemeinschaft erleben: Als Teil des universitären Teams setzt man gemeinsam ein Zeichen für nachhaltige Mobilität.

Quelle: Gesunde Hochschule

Roadmovie „Expedition Depression“

07. Mai 2025 um 18:30 Uhr

Neue Universität, Sanderring 2, Hörsaal 318

Lust auf einen Mittwochabend mit Tiefgang? Im Rahmen eines Angebots der AOK Bayern können Beschäftigte und Studierende kostenlos dabei sein und den Roadmovie "**Expedition Depression**" erleben. Dieses Event bietet mehr als nur Unterhaltung – es öffnet die Tür zu einem wichtigen Thema: Depression und #MentalHealth.

Besonderes Highlight: Nach dem Film besteht die exklusive Möglichkeit, mit der Regisseurin und einem Protagonisten des Films sowie Fachleuten im Plenum ins Gespräch zu gehen! Alles nach dem Motto: „Das beste Mittel gegen Depression ist der offene Austausch.“

Das Ziel der „Gesunden Hochschule“ als Veranstalter ist es, nicht nur einen schönen Filmabend zu gestalten, sondern auch für das Thema Depression zu sensibilisieren, es zu enttabuisieren und einen ehrlichen, offenen Austausch über dieses wichtige Thema zu ermöglichen.

Es wird die Gelegenheit geboten, sich intensiv mit dem Thema auseinanderzusetzen, Fragen zu stellen und wertvolle Informationen zu erhalten. Die Teilnahme ist ein wichtiger Schritt, um das Bewusstsein für Depression zu stärken und Unterstützung anzubieten.

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

➤ [mehr Info](#)

Quelle: Gesunde Hochschule

Fokus am Nachmittag - Aktuelle Termine zur Online-Achtsamkeit

Mindfulness Based Stress Reduction (MBSR) wurde von Dr. Jon Kabat-Zinn als Gruppenprogramm zur Achtsamkeit entwickelt. Es hilft nachweislich, sich zu fokussieren und das allgemeine Wohlbefinden zu verbessern. Wir bieten den [Fokus am Nachmittag](#) mit live-online-Übungen für mehr Achtsamkeit im Arbeitsalltag an.

Interessierte treffen sich online jeweils Mittwochs von 16:00 bis 16:20 Uhr.

Referentin: Katharina Schmidt, Psychologin und Achtsamkeitsmeditationslehrerin

Hier die neuen Termine für das Sommersemester 2025:

- 07., 14., 21., 28. Mai 2025
- 04., 25. Juni 2025
- 02., 09., 16. Juli 2025

Eine ➤ [Anmeldung](#) ist jederzeit möglich!

Quelle: Gesunde Hochschule

brainLight® - Shiatsu Massagesessel mit audiovisueller Stimulation



(Foto: brainLight)

Passend zum Jahresmotto der Gesunden Hochschule "Take Care" stehen bis Oktober vier Shiatsu Massagesessel der Firma [brainLight](#) mit audio-visueller Stimulation (über Kopfhörer und Brille) bereit. Studierende und Beschäftigte der Uni Würzburg können die Systeme kostenfrei nutzen und Shiatsu-Rückenmassagen in Kombination mit Licht- und Ton-Tiefenentspannungen genießen.

Die Massagesysteme sollen Studierenden und Beschäftigten der JMU einen freudvolleren, entspannteren Arbeitsalltag ermöglichen.

Bitte sehen Sie sich [hier](#) alle weiteren Informationen zu den Sesseln, wie Standorte, Gegenindikationen, Einweisung und Buchungsmöglichkeiten an.

Quelle: Gesunde Hochschule

Vorsorge für Krankheit und Alter

Sich frühzeitig mit dem Thema rechtliche Vorsorge für Krankheit und Alter auseinanderzusetzen ist wichtig – nicht nur für sich selbst, sondern auch, um Eltern und Angehörige zu sensibilisieren. In diesem Vortrag mit anschließender Möglichkeit Fragen zu stellen gibt Notar Prof. Dr. Peter Limmer wertvolle Einblicke zu den Themen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung.

13.05.2025, 16:30 bis 17:30 Uhr

Im Hörsaal 0.001, Zentrales Hörsaalgebäude Z6, Campus Hubland Süd

➤ [Zur Anmeldung](#)

Quelle: Gesunde Hochschule

Campus-Spaziergang für Mitarbeitende der JMU

Am **09. Mai 2025** findet von **13:00 bis 15:00 Uhr** ein Campus-Spaziergang für Mitarbeitende der JMU über den Campus Hubland Nord und Süd statt.



(Bild: Katrin Heyer / Uni Würzburg)

Der Spaziergang führt auch über die Campusbrücke. Sie verbindet Süd- und Nordteil des Campus am Hubland.

Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) befindet sich auch baulich stets im Wandel, schließlich benötigen exzellente Lehre und Forschung auch entsprechende Infrastruktur. Wer sich einen Überblick sowohl über bestehende als auch im Bau befindliche Gebäude auf dem weitläufigen Campus am Hubland verschaffen will, kann dies am Freitag, 09. Mai, ab 13:00 Uhr tun. Der Spaziergang soll etwa zwei Stunden dauern und führt sowohl über den Süd- als auch den Nordteil des Hubland Campus.

Treffpunkt ist auf dem rot gepflasterten Platz vor der Unibibliothek. Von dort wird erst der Campus Süd erkundet. Über die Chemie geht es zur Biologie und anschließend zur Physik. Über die Campus-Brücke folgt der Wechsel in den nördlichen Teil des Campus. Dort können neuere Gebäude wie die Mensateria oder das Zentrum für Philologie und Digitalität begutachtet werden. Danach führt der Weg gen Osten durchs ehemalige Kasernengelände, vorbei an diversen Bauprojekten. Grün endet die Führung schließlich im Campusgarten.

Teilnehmen können alle Mitarbeitenden der JMU. Die Plätze sind auf 25 Teilnehmende beschränkt.

➤ [Zur Anmeldung](#)

Quelle: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pflanzenbörse des Botanischen Gartens

Informationen und Verkauf von Pflanzenspezialitäten

Am **18.05.2025 von 10:00 bis 18.00 Uhr** findet wieder die beliebte [Pflanzenbörse](#) im [Botanischen Garten](#) der Universität Würzburg am Julius-Sachs-Platz 4 in Würzburg (Heidingsfeld) statt.



Der Eintritt zur Pflanzenbörse beläuft sich auf 5€

Quelle: Botanischer Garten

Thementag rund um den Bauernkrieg 1525

Sonntag, 18.05.2025, 13:00 - 17:00 Uhr

Zentralbibliothek am Hubland, Lesesaal Sondersammlungen

Was ist im Mai und Juni 1525 in und um Würzburg wirklich passiert? Wer waren die Gewinner, wer die Verlierer der kriegerischen Auseinandersetzungen, die sich zwischen den revoltierenden Bauernhaufen und der Stadt Würzburg auf der einen und dem Bischof und seiner Besatzung auf der Festung Marienberg auf der anderen Seite abgespielt haben? Was bewegte sie und was verstanden sie unter „christlicher Freiheit“, „Gerechtigkeit“, „Brüderlichkeit“?

Zum Thementag am Sonntag, den 18. Mai können unsere Besucherinnen und Besucher einen Blick in einzigartige Handschriften, seltene Drucke und Holzschnitte werfen - und zugleich nachvollziehen, was spätere Zeiten aus den Ereignissen vor einem halben Jahrtausend gemacht haben. Bauen Sie gerne aus unseren Themenbausteinen Ihren eigenen „Bauernkriegs-Nachmittag“ zusammen - zum Zuhören für die Großen und zum Mitmachen für die Kleinen.

➤ [Übersicht der Themenführungen](#)

Eine Anmeldung ist nur für die Kinderführungen (für Kinder von 8-10 Jahren) um 14:00 und 16:00 erforderlich.

Quelle: Universitätsbibliothek

Eltern-Café und Zwergerl-Entspannung

13.05.2025, 13:00 bis 16:00 Uhr

Familienservice, Campus Hubland Nord, Klara-Oppenheimer-Weg 38, großer Seminarraum

Wir laden alle Eltern der JMU herzlich zu einem Eltern-Café ein!

Möglichkeit zum Austausch für JMU-Eltern - umrahmt von zwei Eltern-Kind-Angeboten für kleine Weltentdecker:innen (ca. 4-18 Monate).

Für Familien mit ganz kleinen Weltentdecker:innen bis 9 Monate gibt es außerdem um 12.30 Uhr ein Eltern-Zwergerl-Entspannungs-Angebot und für kleine Forscher:innen zwischen 9 und 18 Monaten eines ab 14.30 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen auf unserer [Familie-WU³-Seite](#).

Weitere Veranstaltungen für Kinder und Familien vom ➤ [FamilieWUE³-Team](#)

Quelle: Familienservice, FamilieWUE³

Unicup Würzburg 2025 – Fußballturnier und Live-Konzert

Am **24. Mai 2025 ab 11 Uhr** findet der Unicup am Uni-Sportzentrum am Hubland statt. Das Fußballturnier richtet sich an die Studierenden und die Mitarbeitenden der Uni Würzburg und endet mit einem Live-Konzert. Daher verspricht es viel Spaß auch für Nicht-Fußballbegeisterte.



Bei dem Fußballturnier werden 32 Teams mit mindestens acht Spielerinnen und Spielern teilnehmen (Studierende und Mitarbeitende). Nach dem Turnier gibt es noch ein Live-Konzert. Das Event findet am Uni-Sportzentrum am Campus Hubland Süd statt.

Zum Zuschauen dürfen alle kommen. Dabei könnt ihr die verschiedenen Essens- und Getränkestände ausprobieren sowie unser vielfältiges Programm entdecken. Auch die treueste Anhängerschaft eines Team gewinnt einen Preis. Kommt vorbei und unterstützt euer Team.

⇒ [Mehr erfahren](#)

Quelle: Studierendenvertretung Uni Würzburg

Carillon-Konzerte

Ab Mittwoch, 7. Mai 2025, beginnen wieder die wöchentlichen Konzerte auf dem Carillon, dem Glockenspiel der Universität Würzburg in der Neubaukirche.

Immer mittwochs ab **17:30 Uhr** können Interessierte für etwa 30 Minuten dem Spiel von Universitäts-Carilloneur Jürgen Buchner lauschen. Am besten sind die Konzerte aus dem Innenhof der Alten Universität in der Domerschulstraße 16 zu hören.

Klangvolle Gastspieler

Mittwoch, 6. August, 17:30 Uhr: Koen Cosaert, Direktor der Königlichen Carillonschule "Jef Denyn"

Mittwoch, 27. August, 17:30 Uhr: Eddy Marien, Stadtcarilloneur von Mechelen

Anlass der beiden Gastspiele ist der 20. Geburtstag des Universitäts-Carillons. Der Eintritt zu sämtlichen Konzerten ist frei.

➤ Weitere Informationen zum [Carillon an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg](#).



Seltene Glocken: Die Universität Würzburg ist die einzige deutsche Universität, die über ein Carillon verfügt.
(Bild: Robert Emmerich / Universität Würzburg)

Quelle: einBLICK, Lutz Ziegler (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Institut für Musikforschung

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus vielen informativen Veranstaltungen der Uni und anderer Anbieter; weitere finden Sie [hier](#).

Zum Schluss

„IST MAN IN KLEINEN DINGEN NICHT GEDULDIG, BRINGT MAN DIE GROßEN VORHABEN ZUM SCHEITERN“ ⌚

Konfuzius (551 bis 479 v. Chr.)

Hinweis:

Quellen: Die Artikel mit der Quellenangabe „AK Kommunikation“ sind vom Arbeitskreis Kommunikation des Personalrates zusammengestellt und mit dem PR-Gremium abgestimmt. Die Artikel wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und in aktueller gendgerechter Form formuliert. Bei Artikeln aus anderen Quellen wird der Text in der Regel im Original übernommen, daher können wir nicht für die Richtigkeit der Angaben und die gendgerechte Form garantieren. Wir bitten hier um Ihr Verständnis. Der PR ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit des Inhaltes.

Über ein Feedback zur PR Aktuell würden wir uns freuen und nehmen gerne Lob und Kritik, Anregungen und Wünsche entgegen.

Impressum:

Personalrat der Universität Würzburg, Mensanebengebäude, Am Hubland, 97074 Würzburg
Vorsitzender: Sven Winzenhörlein

✉ personalrat@uni-wuerzburg.de; ☎ 0931/31-82003

🌐 <https://www.uni-wuerzburg.de/personalrat/>

Redaktion: Arbeitskreis „Kommunikation“ des PR
Redaktionsleitung: Elke Stahl; Layout: Raphael Bücken

Wir können Sie über jede Neuerscheinung der PR Aktuell oder aktuelle Rabatt- und Einkaufsaktionen informieren. Hierzu können Sie sich gerne in unsere [Mailinglisten](#) eintragen.